

ÖDaF-Jahrestagung 2022 – Call for Papers

„Wer sind ich? Identität*en und Zugehörigkeit*en im Lehren und Lernen von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“

Der ÖDaF organisiert jedes Jahr eine Tagung für seine Mitglieder und alle Interessierten mit Workshops, Vorträgen und Informationen über seine Tätigkeiten. Die ÖDaF-Jahrestagung 2022 findet am **25. und 26. Februar 2022** an der Pädagogischen Hochschule Wien statt - sofern eine Präsenzveranstaltung in dieser Größe möglich ist - und widmet sich dem Thema Sprach*en und Identität*en im Kontext von DaF*DaZ.

Mit dem Erlernen einer neuen Sprache erweitert man seinen Kommunikationsradius und Handlungsspielraum und öffnet das sprichwörtliche Fenster in neue Welten; gleichzeitig baut man jedoch auch neue Facetten seiner Identität*en und Zugehörigkeit*en auf und um, sodass so manche Sprachenlernende gar meinen, sie haben in der neuen Sprache ein neues Selbst. Zahlreiche wissenschaftliche Studien, literarische Zeugnisse und persönliche Anekdoten geben Einblicke in die vielfältigen, komplexen und dynamischen Zusammenhänge zwischen Sprache*n und Identität*en von mehrsprachigen Individuen. Im Zusammenspiel mit vielen anderen Faktoren wie Geschlecht, Alter, sozialem Umfeld oder ökonomischen Verhältnissen nehmen Sprache*n eine zentrale Rolle in den Prozessen der Identitätsbildung ein.

In diesem Sinne freuen wir uns über theoretische sowie praxisorientierte Beiträge, die sich diesem Thema mit Blick auf individuelle, gesellschaftliche und methodisch-didaktische Aspekte widmen. Die Beiträge können sich an den folgenden Fragen orientieren:

Lernende und Lehrende:

- Wie wirkt sich das Sprachenlernen auf die Identität*en und Zugehörigkeit*en von Lernenden aus?
- Welche Rolle spielen die Identität*en und Zugehörigkeit*en von Lernenden für ihr Sprachenlernen?
- Wie (ko-)konstruieren Lehrende ihre Identitäten und ihr berufliches Selbstverständnis?
- Welche Rolle spielen die Identität*en der Lehrenden in ihrer Professionalisierung und/oder in ihrer Unterrichtsgestaltung?
- Welche Rolle spielt die Norm der „Nativeness“ für Lernende und Lehrende?

Unterricht und Ziele:

- Inwiefern werden Fragen der Identitätsbildung und Zugehörigkeit*en in Curricula berücksichtigt?
- Wie kann Sprachunterricht auch dem Erproben, Erfahren und Imaginieren von (neuen) Identitäten Raum geben?
- Wie kann unterschiedlichen Identität*en und Zugehörigkeit*en in der Gestaltung von Lehr-/Lernsituationen Rechnung getragen werden?



- Welche methodisch-didaktischen Zugänge eignen sich für die Thematisierung von Identität*en und Zugehörigkeit*en im Unterricht?
- Welche spezifischen Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit Identität*en bietet ästhetisches Lernen im Sprachunterricht?

Landeskundliche und kulturelle Inhalte:

- Wie werden die Gesellschaften in amtlich deutschsprachigen Regionen in Lehr-/Lernmaterialien repräsentiert?
- Welche Rolle spielen Fragen nach Diversität, Legitimität und sozialer Gerechtigkeit für landeskundlich-kulturelles Lernen?

Kritische Perspektiven:

- Wie wirken sich die jeweiligen sprachenpolitischen und/oder migrationspolitischen Gesetze und Rahmenbedingungen auf die Identität*en und Zugehörigkeit*en im Kontext des DaF*DaZ-Unterrichts aus?
- Wie kann ein reflexiv-kritischer Zugang zu den Begriffen Identität*en und Zugehörigkeit*en im Fach DaF*DaZ und in seinen Handlungsfeldern aussehen?

Wenn Sie mit einem Workshop oder einem Kurzvortrag zur Tagung beitragen möchten, bitten wir Sie, bis zum **15. November 2021** folgende Informationen an tagung@oedaf.at zu senden:

- Abstract (150-250 Wörter) mit Angabe der Zielgruppe für Ihren Beitrag (Lehrende im Elementar-, Primar-, Sekundar-, Hochschulbereich, Erwachsenenbildung, etc.), des Präsentationsformats (100-Minuten Workshop, 30-Minuten Impulsvortrag + 15-Minuten Diskussion) in einem anonymisierten Dokument
- Angaben zu Ihrer Person (50-100 Wörter)

Für Arbeiten aus Projektseminaren und für Masterarbeiten bieten wir die Möglichkeit einer Posterpräsentation an, wobei auch Poster außerhalb des Themenschwerpunkts eingereicht werden können. Falls Sie ein Poster präsentieren möchten, schicken Sie uns bitte bis 15. November 2021 ein Abstract (150-250 Wörter) sowie Angaben zu Ihrer Person (50-100 Wörter) an tagung@oedaf.at.

Der ÖDaF bietet während der gesamten Tagung im Fall einer Tagung vor Ort eine kostenlose Kinderbetreuung an.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und eine spannende ÖDaF-Jahrestagung 2022!